

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

D 7311 A
ISSN 0936-5818

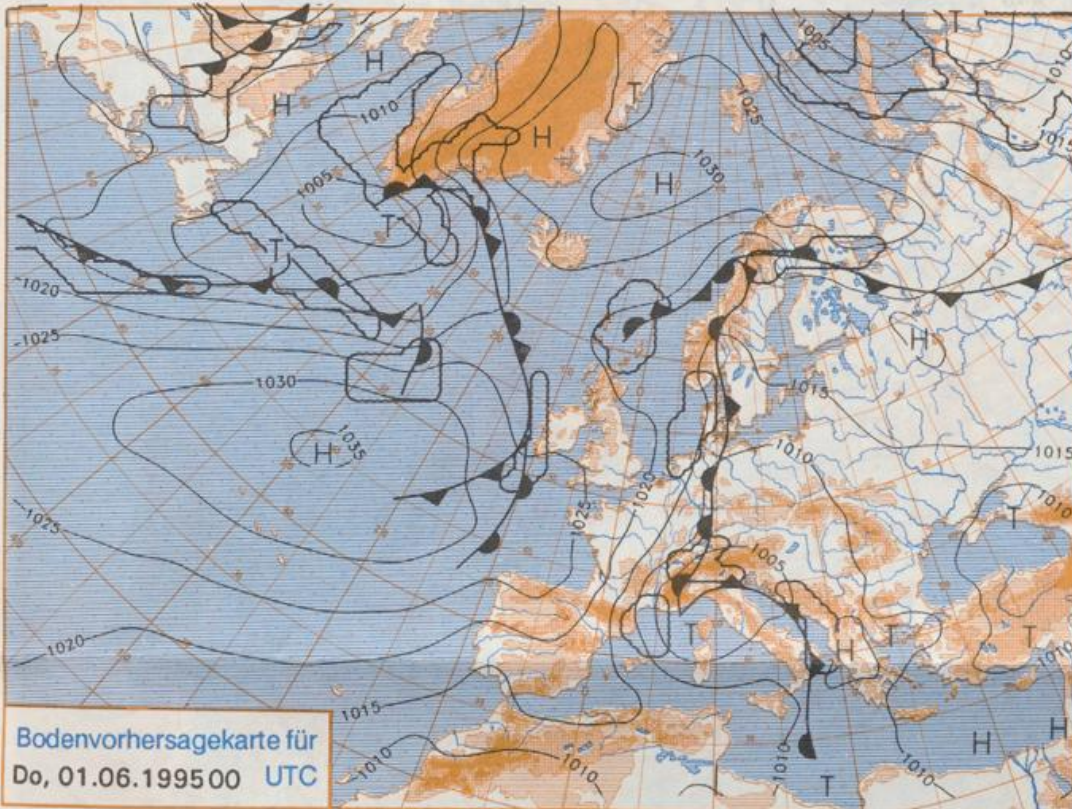
Schutzgebühr monatlich DM 27,50
einschließlich Versandkosten,
Einzelpreis DM 1,25
zuzüglich Versandkosten

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Postanschrift: 63004 (Postfach), Telefon: (0 69) 80 62-22 83
Telex: 4152871, Telefax: (0 69) 80 62-24 84
Postgirokonto Frankfurt: BLZ 500 100 60, Kto.-Nr. 490 31 -606
Erscheint täglich; nur Postbezug

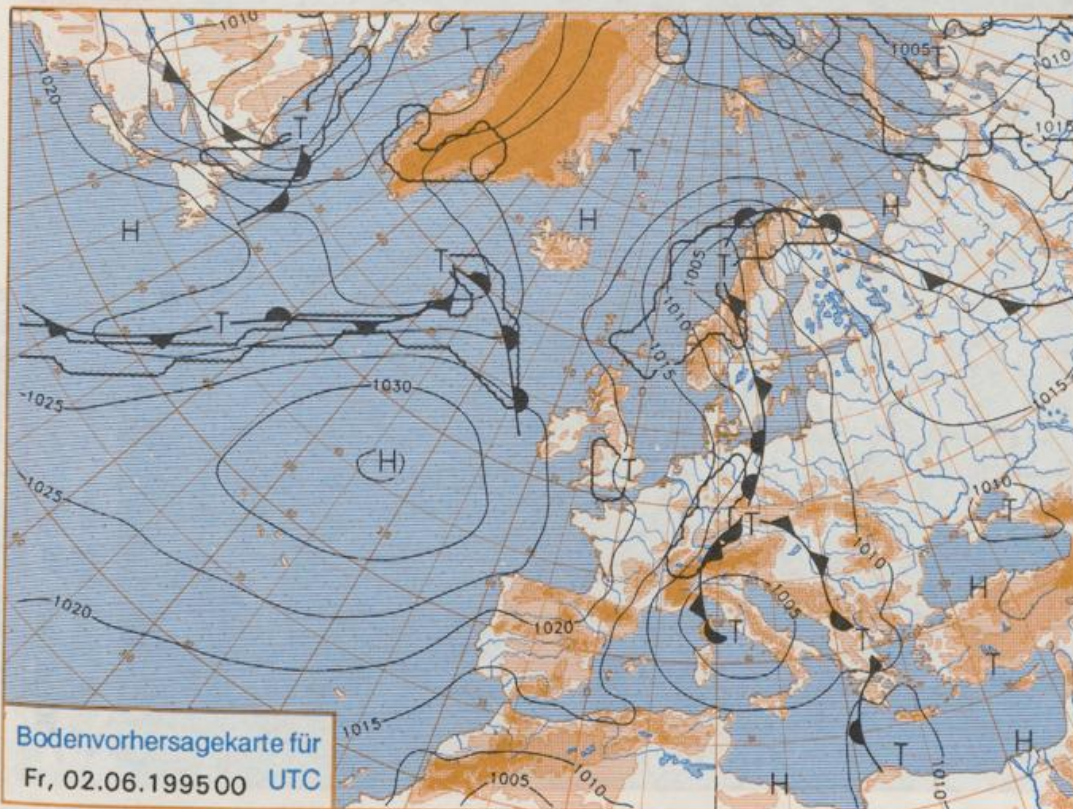
Jahrgang 1995

Dienstag, den 30. Mai

Nummer: 150



Stereographische Projektion 1 : 60 000 000 60°N



Deutschland-Vorhersage für Donnerstag, 01.06.1995

In den nächsten Tagen ist wenig Bewegung in der Atmosphäre zu erkennen; die gegenwärtige Großwetterlage über Europa bleibt uns weitgehend erhalten. Dabei verläuft eine Luftmassengrenze zwischen den beiden Tiefdruckzentren über dem zentralen Mittelmeer zum einen, über Skandinavien zum anderen. Sie trennt trockenwarme Festlandsluft über dem östlichen von kühler und feuchter Meeresluft über dem westlichen Mitteleuropa. Sie kommt im weiteren Verlauf nur sehr zögernd ostwärts voran.

In der Westhälfte Deutschlands wechselnd wolkig, im Nordwesten weitgehend trocken, sonst vereinzelte Schauer. Im Osten überwiegend starke Bewölkung mit wiederholten schauerartigen, teils gewittrigen Regenfällen. Frühtemperaturen 10 bis 15 Grad C. Tageshöchsttemperaturen 15 bis 20, in Odernähe nochmals bis 22 Grad C. Schwacher bis mäßiger, in Gewitternähe böig auffrischender Wind, vorherrschend aus nördlichen Richtungen.

Weitere Aussichten für
Freitag, 02.06.1995

Wenig Wetteränderung.